

Pilgerimpulse – Pilgern im Advent

Die Impulse entstammen in Ausschnitten den Büchern: „Stadtpilgerweg Hildesheim“ und „Glaube auf dem Weg“ von Amelie Gräfin zu Dohna.

Ottbergen-Wald-Ottbergen

Pilgertour: Parkplatz unter dem Berge, Kapellenberg, Wald, Unter dem Berge Länge zwischen 45 und 90 Minuten

Start-Impuls:

„Wer meine Rede hört und tut sie, spricht Jesus, der hat sein Haus auf festen Grund gebaut und nicht auf Sand. Der bleibt auch standfest, wenn die Zweifel kommen, wenn der Weg, das Leben mühsam wird, wenn Meinungen mich verunsichern und Gott ferne scheint.

Reden bestehen aus Worten. Ein Wort kann berühren. Ein Wort, das mir gesagt wird kann mir Halt geben. Sich auf den Weg machen, nicht verweilen. Den Blick nach vorne – nicht zurückblicken. Den nächsten Schritt wagen

Über den Horizont hinaus schauen – nicht an Grenzen stoßen. Weiter kommen – nicht zurückschrecken. Nicht verunsichert werden. Das Ziel im Auge behalten – nicht abschweifen. Schließlich ankommen – nicht auf der Strecke bleiben, denn ich bin nicht allein.“

Gebet:

Auf dein Wort hin kann mein Glaube Berge versetzen. Kann meine Hoffnung Licht verbreiten, kann meine Liebe Menschen vergeben. Amen

Segen

Und Gott segne uns, und stellt unsere Füße auf weiten Raum. Gott behütet uns und erfreut unser Herz mit seiner Hilfe. Gott lässt leuchten sein Angesicht über uns und ist uns gnädig, Gott erhebt sein Angesicht auf uns und öffnet unserer Augen Wunder zu sehen. Amen

Impuls unterwegs:

Welches Wort aus der Weihnachtsgeschichte berührt mich? Welches Wort spricht Gott in der Stille zu mir? Während ich den Boden unter meinen Füßen spüre und Wunder sehen...

Angekommen:

„Am Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott. Und Gott gab uns das Wort und wir wohnten im Wort. Und das Wort ist unser Traum und der Traum ist unser Leben.